10 11 12 13 14 15 16 17

4375 4375 4375 4375 4375 4375 4375 4375 796

SCHNITT C-C

SCHNITT D-D

RR DN 150 VIII c

RR DN 150 VIII d

RMM F 140/141 - F 540/541
(GRUNDRISS GILT AUCH FÜR 3099/3020 → PLAN D 249)

	F140/141	F240/241	F340/341	F440/441	F540/541
FFB	+6.33	+9.66	+13.00	+16.33	+19.66
UKD Abg.	+8.68	+12.01	+15.35	+18.68	+22.01
UKD roh	+8.51	+12.05	+15.38	+18.38	+22.38
L. Höhe	2.35	2.35	2.35	2.35	2.35
Lichter Deckenhohlraum	0.51	0.53	0.53	0.55	0.41

DIE KOTEN BEZIEHEN SICH AUF OK BETON

PRINZIPSCHNITT WANDSCHLITZ BMS WS/DD E 10/3 (TASTERHÖHE 10/5)

HÖHENANGABEN VON AUSSPARUNGEN IM 4.OG BEZIEHEN SICH AUF OK FFB +16.33

OBJEKTVERROHRUNG NUR NACH DETAILBLÄTTERN AUSFÜHREN!

Legende

Bewässerung

- Kaltwasser (KW)
- K enthärtetes Kaltwasser
- Tropfwasserleitung
- Warmwasser (WW)
- Zirkulation
- F Feuerlöschleitung naß
- Flx Feuerlöschleitung trocken

Entwässerung

- Regenwasser
- Schmutzwasser
- S stärkehaltiges Schmutzwasse.
- F fetthaltiges Schmutzwasser
- DL Druckleitung
- Entlüftungsleitung
- K Küchenabwasser
- Reinigungsöffnung (RÖ)
- von oben kommend und endende Leitung
- hindurchgehende Leitung
- beginnend und abwärtsverlaufende Leitung

LEGENDE

- BETON
- SICHTBETON
- VORFABRIZIERTER BETON
- KLINKER SICHTMAUERWERK
- MAUERWERK

AUSSPARUNGEN

- DD DECKENDURCHBRUCH FÜR
- DDS SANITÄRINSTALLATION
- DDSP SPRINKLERINSTALLATION
- DDH HEIZUNGSINSTALLATION
- DDL LÜFTUNGSINSTALLATION
- DDE ELEKTROINSTALLATION
- DDFH FERNHEIZUNGSINSTALL.

ABKÜRZUNGEN

B	BODEN
D	DECKE
F	FUNDAMENT
RFB	ROHFUSSBODEN
FFB	FERTIGFUSSBODEN
W	WAND
WA	WÄRMEDÄMMUNG
VM	VORMAUERUNG
BD	BODENDURCHBRUCH
BK	BODENKANAL
BS	BODENSCHLITZ
DD	DECKENDURCHBRUCH
DS	DECKENSCHLITZ
FD	FUNDAMENTDURCHBRUCH
FS	FUNDAMENTSCHLITZ
JS	ANKERSCHIENE
RH	ROHRHULSE
SCH	SCHACHT
WD	WANDDURCHBRUCH
WS	WANDSCHLITZ
OK RFB	OBERKANTE ROHFUSSBODEN
OK FFB	OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN
RAH	RÄUMHÖHE OK FFB - UKD ROH
UKD	UNTERKANTE DECKE
SCHW.	O.K. FERTIG SCHWELLE
ST.	U.K. ROH STURZ / U.K. KLINKER
BR	O.K. KLINKERBRÜSTUNG AUSSEN
	O.K. ROH BRÜSTUNG INNEN
S	STORENKASTEN
K	LAGE STORENKURBEL
BA	BODENABLAUF
NM	NACH MONTAGE

±0.00 = 9900 M.ü.M

LDH = LICHTER DECKENHOHLRAUM (cm)

ERGÄNZUNGEN ÄNDERUNGEN

a	15.08.87	FENSTER IN F 410 TEEKÜCHEN / DUSCHEN
b	27.08.87	AUFZUGE POS 2/4 STUTZEN 1-2/4-m
c	17.09.87	AUFZUG POS. 4 STUTZEN 1-2/4-m
d	28.09.87	FLACHDACH OSTSPANGE 16/k
e	09.10.87	KOTE RFB OSTSPANGE AUSSPARUNGEN
f	30.10.87	AUSSPARUNGEN BLAUKORREKTUR SCHNITTE A-A / B-B / C-C / D-D UNTERZUG WESTSPANGE
g	12.11.87	AUSSPARUNGEN NACH ROTKORR
h	20.11.87	AUSSPARUNGEN NACH VOLLETTKORR ST+BR ANGABEN FENSTER IN WESTFASSADE LICHTHOF 2 2/4-m
i	04.12.87	WS S 30/25 IN STUTZE 14, 15/n
k	02.02.88	VERMASSUNG VERBINDUNGSGANG ACHSE 16-17 / k-l
l	09.01.88	ERG. DSE FÜR DECKEN EUCHTEN
m	17.03.88	MAUERWERKS AUSSPARUNGEN NACH ANGABEN HL-TABMS / SG
n	21.03.88	MAUERWERK k-6 / 8-10/12-14 o
o	28.03.88	MAUERWERK k-6 / 8-10/12-14 o
p	22.04.88	HÖHENANGABEN VORMAUERUNG WC

AUSSPARUNGSKOTEN GA BR+ UK AUSSPARUNG ODER MITTE Ø AN.
TÜRHÖHEN AB HÖHEREM FERTIGBODEN ODER SCHWELLE BIS UK ROH STURZ

DIE MASSE SIND VOM UNTERNEHMER VERANTWORTLICH ZU PRÜFEN UND MIT DENEN IN ANDEREN PLANEN ZU VERGLEICHEN.
UNKLARHEITEN SIND DER BAULEITUNG SOFORT ZU MELDEN.

geprüft auf Übereinstimmung mit der Ausführungsplanung. 15.4.88

SCHINDLER INGENIEURGESELLSCHAFT m.b.H. Strahlenberger Straße 125 6000 Offenbach/Main

ANSCHLUSS SIEHE PLAN M008.1

ST+BR NACH PLNR. 150/322 TYP X

ST+BR NACH PLNR. 150/323 TYP Y

ST+BR NACH PLNR. 150/315 TYP Q

ST+BR NACH PLNR. 150/312 TYP N

ST NACH PLNR. 150/317 TYP S2
BR NACH PLNR. 150/317 TYP S1

ST+BR NACH PLNR. 150/312 TYP N

ST+BR NACH PLNR. 150/316 TYP R

TREPPE PLNR. 146

TREPPE PLNR. 148

TERRASSE SIEHE PLNR. 150/142

C519 C522 C523 C524 C525 C526 C527 C531 C532 C533 C534 C535 C555 C556

Entl. Küchenabwasser DN 100

Sprinkler DN 80

Entl. Stärke 11g DN 100

F-Ug. naß DN 80

F 438 AUFZUG POS. 2

2-663 E/SO 850×1110×250 mm B HT

Siemens Wasserwächter WA 3000

Aquamat 2000 Nr. 31031123

Enthärtetes Wasser Kühltürme 6.00 DN65

Feuerlöschltg. naß DN 80

LDH 42

TEE-KÜCHE

WC D

ELEKT.

EDV

SNU 10

SICHTBETON UK D +19.31

Kämpf&CO. Planänderung

Freigabe: Stand 01.08.88
Gesamte Verrohrung
Zur Ausführung freigegeben:
EBA-Ltr. 3.8.88
EBA-Hz. 2.8.88
Dorn 4.Hz 23.9.88 Unterlage

Freigabe: Stand 28.6.88
Regenwasser: RFB EG - UKD 5.0G
Schmutzwasser: Foll-, Lüftungs- und Verzugsleitungen RFB EG - UKD 5.0G

ZUR AUSFÜHRUNG FREIGEGEN:
EBA-Ltr. 4.7.88 — EJP
EBA-Hz. 11.07.88 — Dornhöfer
28.9.88 Unterlage typ

Isolierungen Brandklasse A2 λ=0,035 W (m×K)

Bereich	Medienrohr	Isolierart	Rohre DN	Stärke mm	Gruppe	Kennfarbe
Technikzentrale, mech. gefährdete Räume	WW, ZK, K, F, S	Mineralfasermatte auf Alu-Folie geklebt.	Alle	30	A	
		Glasvlies		20		
		Blechmantel verzinkt		0.88		
Nebenräume	WW, ZK, K, F, S	Mineralfaserschalen auf Alu-Folie geklebt.	Alle	30	B	
		Glasvlies		20		
		Alu-Grobkornmantel		0.3		
Schächte, Dekken, Schlitze	WW, ZK, K, F, S	Mineralfasermatte auf Alu-Folie geklebt, Glasfasergittergewebe	Alle	30	C	
Technikzentrale, mech. gefährdete Nebenräume	WW, ZK	Mineralfaserschalen auf Alu-Folie geklebt, Glasfasergittergewebe, Blechmantel verzinkt 0.88 mm	bis 20 / 25-32 / 40-100 / über 100	20 / 30 / DN / 100	D	
Nebenräume	WW, ZK	Mineralfaserschalen auf Alu-Folie geklebt, Glasfasergittergewebe, Alu-Grobkornmantel 0.3 mm			E	
Schächte, Dekken, Schlitze	WW, ZK	Mineralfasermatte auf Alu-Folie mit Glasfasergittergewebe			F	
Einzumauernde Objektanschlüsse	Versorgung	Meta-Kaillex 9 mm mit Korroplast			G	
	Entsorgung	Filz - isolierschlauch 6 mm			H	
Wand- und Deckendurchführungen	Alle	Mineralfasermatte auf Alu-Folie mit Glasfasergittergewebe	Alle	30	I	
	F	Fettleitung Isolierart wie WW, Isolierstärke jedoch 60 mm			J	
Lichthöfe	RW Armaflex			10	K	
	RW Sammelltg. nam.	Energiefasermatten auf Alu-Folie geklebt Alu-Grobkorn	Alle	20 / 0.3		
Lichthöfe	RW Fallleitung				A	
Armaturenkappen zweiteilig KW mit verzinktem Blech 1mm					A	
	WW				D	
Kaltwasserverteiler mit verzinkten Blech 1mm					A	
Wärmwasserverteiler					D	
Schmutzwasserleitung keine Isolierung						

N	28.3.90	EJP	TW DN 70 eingezeichnet, ZV DN 15 eingezeichnet, F 440 statt DN
			entfällt ganze Aquamat 2000 / wie gb. Fabrikatsänderung der Fa. Ing. W. Kleinemas Seite 10 x DN 70 verlegt
K	23.10.89		Insitel K entfernt
K	17.8.89		Aufwand Sanitär für im Tiefgesoss vom nach bisonniger Planung der Anschluss aufgeführt
J	8.7.89		Anzahl der Zuluftöffnungen in Treppenhaus 12 bis Grenze (1 x KW - Wasser und 1 x Heizung)
H	28.6.89		Alle Klöber isolierung Baustoffklasse A2 aufgeführt
G	26.6.89		Anmerk. Sanitär und Isolierung" ergänzt
G	15.11.89		Aufzüge mit lichten Abmessungen für Modell F 440 und F 540 aufgeführt
F	2.11.88		Achse 15-17 KW-Strang K von DN 25 auf DN 20 geändert
E	14.10.88		Achse 15-17 / m Alle KW-Stränge K DN 32 Einsetzstücke
D	30.9.88		Achse 15-17 / k DN 80 (KV) entfällt, K4 mit Vermerk "Ausbau" versehen
C	30.9.88		Achse 10 b. 16 / m DN 80 (KV) entfällt, K4 mit Vermerk "Ausbau" versehen
B	24.8.88		Anmerk. Legende Wandhydranten und Typenbezeichnung aufgenommen
A	14.6.88		Wandhydranten an KW-Leitungen gezeichnet

Index Datum Änderung — Kämpf&CO. Planänderung

Legende-Wandhydranten

- E = Wandeinbau
- S = Wandaufbau
- SO = V-Schranier
  - = Zweitrahmen mit Tür 6cm verstellbar, VK Zweittür max. 10mm vor Rohwand
  - = Grenztaster
  - = Löscherfach
- M = Melderfach

R = Anschluß rechts
L = " links
H = " hinten

STADTWERKE FRANKFURT AM MAIN
NEUBAU KUNDENZENTRUM BÖRNEPLATZ

DIE BAUHERRSCHAFT:

FRANKFURT M. DEN

NORDTRAKT B — MITTELTRAKT G — SÜDTRAKT — OSTSPANGE K — WESTSPANGE J

NO. 150 / 075 p | MST. 1:50
DAT. 04.08.1987 | PL.GR. 219/89 | GEZ.

BESTANDSPLAN

Index	Datum	Änderung	Name

KAMPF & CO. GmbH+CO.KG — Heizung-Lüftung-Sanitär, Große Seestraße 32-34, Frankfurt/M. Tel. 069/77 05 46

Bauvorhaben: NK B
Anlage: 5.OG, Südtrakt C (Achse 10-17)
Sanitär und Isolierung

1988	Datum	Name	Auftr.Nr.	Zeichn.Nr.	Maßstab
Gezeichnet	16.05.		2308	M008.2	1:50
Geprüft	29.06.				

E. GISEL ARCHITEKT BSA BDA CH-8032 ZÜRICH
TEL. ZH: 0041 1 55 19 44 TEL. F: 069 1368 2688
BAULEITUNG: FRANKFURTER AUFBAU AG TEL: 069 2698 395